

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 24 (1977)

Heft: 5

Artikel: VS-Hauschronik : Willy Schröder tritt in den Ruhestand

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-366378>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AKTUELLER INFODIENST

Standbesprechung

Ausstellung Pro Aqua – Pro Vita

1977, in Basel

Gummi Maag AG,
8600 Dübendorf 1, präsentiert
dieses Jahr verschiedene bahn-
brechende Neuheiten:

FFF Tamifelt-Filtermedien
werden zur Abscheidung von
Pulvern, Stäuben, Gasen, auch im
Millimikronbereich, sowie bei
Heissgasentstaubung im
Dauerbetrieb im Bereich der
gesamten Industrie eingesetzt,
wenn höchste Abscheidegrade
erforderlich sind oder feuchtig-
keits- und ölhaltige, zu starkem
Verkleben und Verschmieren der
Filterporen neigende Stäube
abgeschieden werden müssen. Es
gibt etwa 20 verschiedene
Ausführungen im Standardsortiment,
die sich durch spezielles
Ausrüsten der Fasern innerhalb
des Mediums und der Anström-
seite unterscheiden.

Aquanova-Abwasser-Reinigungs-
System, das sich einerseits aus

einem Reinigungsmittel,
anderseits aus einer Auf-
bereitungsanlage zusam-
men-
setzt. Die in der Maschine
mechanisch eingerührte Emulsion
bewirkt eine Spaltung des
Abwassers in der Anlage. Das
ausgeschiedene Wasser, nunmehr
mit einem pH-Wert von nur 6,5 –
7, kann unmittelbar in die
Kanalisation abgelassen werden.
Die ausgeschiedenen schädlichen



Stoffe werden im Filter zurückbe-
halten. Dieser «Kuchen» kann
ohne weiteres im Container der
Verbrennung zugeführt werden –
es entstehen dabei keine giftigen
Abgase. Am Stand der Firma
Gummi Maag AG stellt die Firma
Heybro AG eine Anlage aus, mit
der während der Ausstellung
praktische Vorführungen
vorgenommen werden.

Oil Dri®, ein hochaktives Absorp-
tionsmittel, das ausgelaufene Öle
auf allen Böden restlos aufnimmt.
Ein Sack von 22,7 kg genügt, um
eine Fläche von etwa 25 m² sicher
einzustreuen. Das körnige
Material kann nach Sättigung mit
dem ausgelaufenen Öl leicht und
mühelos aufgekehrt werden, und
der Boden ist so sauber wie
vorher.
Ölfeind Nr. 1 in Pulverform und
flüssig, ein Ölbindner mit roter
Signalanzeige, absorbiert auf
Wasser ausgelaufene Öle und
Chemikalien. Nach erfolgter
Sättigung mit Öl färbt sich der

zuviel eingestreute Ölfeind nicht
mehr: Er behält seine goldgelbe
Farbe – ein Zeichen, dass mit
dem Einbringen des gesättigten
Materials begonnen werden kann.
Altbewährtes, doch immer dem
letzten Stand der Technik
angepasst, ist am Stand ebenfalls
anzutreffen:

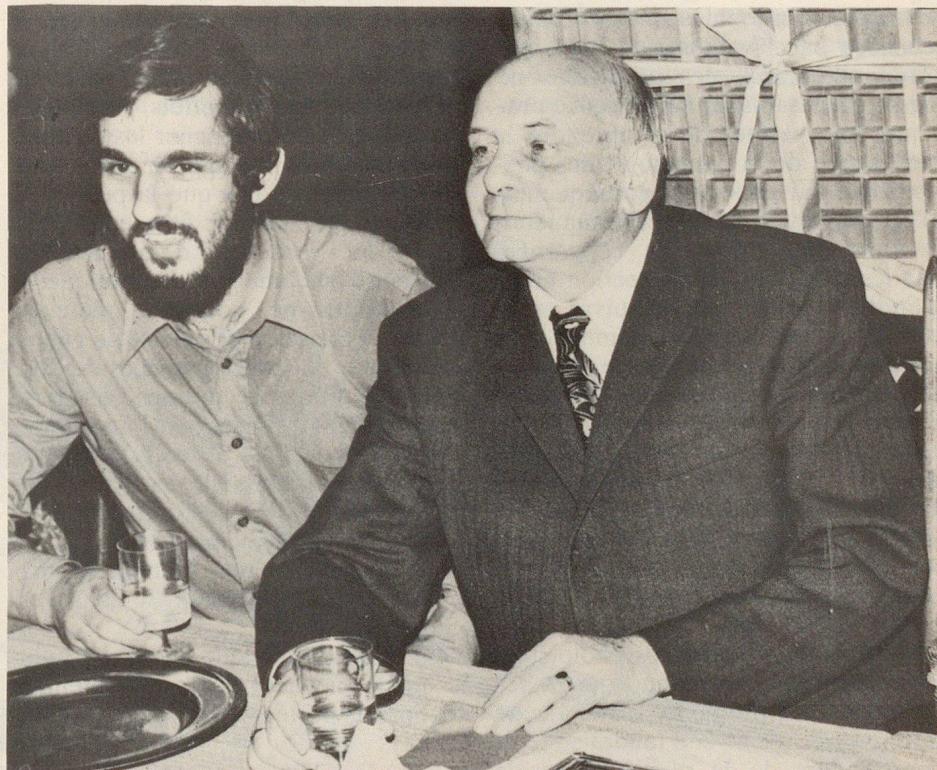
- **Arbeitsschutz**, Bekleidung, Stiefel, Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Schutzbrillen, Helme, Gehörschutz
- **Schläuche** für jedes Anwendungsgebiet, Storz-Kupplungen
- **Dichtungen** aus eigener Fabrikation
- **Antriebselemente** wie Keilriemen, Flachriemen, Keilriemenscheiben, Schwingelemente
- **Dichtungselemente** wie O-Ringe, Wellendichtungen usw.

Gummi Maag AG stellt aus in
Halle 26, Stand Nr. 333

VS-Hauschronik

Willy Schröder tritt in den Ruhestand

Vor fast fünfzig Jahren – am 10. Oktober 1927 – trat Willy Schröder als Schriftsetzerlehrling in die Vogt-Schild AG ein. Nach Abschluss der Lehre war er vorerst als Akzidenzsetzer tätig, besuchte dann aber die Fachschule in Wien und arbeitete während rund vier Jahren in einer Firma in Montreux. Von dort wurde er durch die damalige Betriebsleitung der Vogt-Schild AG nach Solothurn zurückberufen und war als Stellvertreter des Faktors, nach der Pensionierung von Matthias Frutiger von 1957 an als Faktor der Akzidenzsetzerei tätig. Mit dem Beginn der Umstrukturierung in der Setzerei wurde Willy Schröder 1970 in die Avor berufen und zum Prokuristen ernannt. Nun hat er – wer würde das dem jugendlich-aktiven, frohmütigen Fachmann ansehen! –, der im April 1977 das 65. Lebensjahr vollendete, seinen verdienten Ruhestand angetreten. Die Vogt-Schild AG dankt ihm herzlich für seine jahrzehntelange Treue und Pflichterfüllung und hofft, dass die vielen Kontakte, die er dank seinem offenen und freundlichen Wesen zu schaffen verstand, andauern werden. Wir wünschen Willy Schröder, der sich trotz leiser Wehmut auf die vermehrte Beschäftigung mit seinen gewohnten Hobbies – Gesang, Garten, Wandern – freut, im Kreise seiner Familie viele schöne und harmonische Jahre.



Die Redaktion «Zivilschutz» und der SBZ sind Willy Schröder zu grossem Dank verpflichtet, hat er doch in initiativer und kreativer Zusammenarbeit mitgeholfen, 24 Jahrgänge unserer Zeitschrift mitzugestalten, zur immer besseren Zusammenarbeit mit dem Verlag beizutragen und das stete Wachstum der Auflage zu fördern. Unser Bild zeigt Willy Schröder (rechts) zusammen mit seinem Nachfolger in der Betreuung des «Zivilschutzes», Peter Schiltknecht.

**Das Internationale Haager-
Abkommen über Kulturgüter-
schutz bei bewaffnetem Kon-
flikt ist bis jetzt von 65 Staaten
der Erde ratifiziert worden.**